

22.08.2018 - 10:30 Uhr

## Die Solothurner Wirtschaft rollt



### Solothurn (ots) -

Die Solothurner Wirtschaft wächst auch dank neuen Impulsen. Mit der Biotechfirma Biogen hat der Kanton Solothurn einen grossen Fisch geangelt. Diese Ansiedlung hat Strahlkraft für den gesamten Standort und zieht sowohl lokale als auch globale Unternehmen in die Region. Weshalb dies so ist und wie die lokalen Rahmenbedingungen für kleine und grosse Unternehmen ausgestaltet sein müssen, wurde am 22. August in Solothurn mit Gästen aus Politik, Gewerbe und Industrie diskutiert.

99.8 Prozent aller Unternehmen im Kanton Solothurn sind kleine und mittlere Unternehmen. Nur gerade 0.2 Prozent sind Grossbetriebe mit über 250 Vollzeitbeschäftigten. Diese wenigen Grossunternehmen bieten jedoch Arbeitsplätze für mehr als ein Viertel aller im Kanton Solothurn Beschäftigten. Mit der Ansiedlung von global aktiven Unternehmen wächst dieser Anteil weiter und gerade deswegen ist ein gut funktionierendes Zusammenspiel von lokalen und globalen Unternehmen zentral.

### Günstige Rahmenbedingungen

Damit sich sowohl lokale als auch globale Unternehmen für einen Standort interessieren, müssen gute und stabile Rahmenbedingungen vorherrschen. Neben der guten Lage und der Nähe zu den Universitäten und Fachhochschulen kann der Kanton Solothurn insbesondere durch seine lange Tradition in der Präzisionsindustrie punkten. «Der Talentpool in der Region ist stark von der industriellen Uhrenindustrie geprägt. Perfektion, Innovation und eine stetige Verbesserung sind im Denken der Bevölkerung verankert und weltweit einzigartig. Davon können lokale sowie globale Unternehmen profitieren», sagte Josef Mausart, CEO Fraisa Gruppe. Miriam Ragaz-Gassler, VR-Präsidentin Hans Gassler AG, erwähnte zudem als zentrale Rahmenbedingung für einen erfolgreichen Standort das Zusammenspiel von lokalen KMUs und international ausgerichteten Grossunternehmen: «Wenn es den Grossen gut geht, geht es auch den Kleinen gut - und umgekehrt.»

### Biogen - Leuchtturm und Katalysator

Jüngstes Beispiel für Investitionen in den Standort Solothurn ist die Biotechfirma Biogen: In Luterbach investiert Biogen 1.5 Milliarden Schweizer Franken in den Bau einer hochmodernen Produktionsanlage, von der aus ab 2019 eine Million Patienten mit Medikamenten versorgt werden. «Biogen hat global nach einem Standort gesucht und ist aufgrund der günstigen Rahmenbedingungen auf Luterbach gestossen. Dank den bilateralen Verträgen ist auch der Marktzugang zur EU gewährleistet», sagte Markus Ziegler, Director Corporate Affairs Biogen International GmbH. Im Kanton Solothurn entstehen durch die neue Produktionsstätte von Biogen rund 600 neue Arbeitsplätze, wovon 200 hauptsächlich in den Bereichen Gebäudeunterhalt, Reinigung und Gastronomie.

### Hochkarätige Referenten und Gäste

Die Veranstaltung in Solothurn wurde gemeinsam von der Solothurner Handelskammer, dem Kantonal-Solothurnischer Gewerbeverband, stark + vernetzt und Interpharma organisiert. Gäste aus Industrie, Gewerbe und Politik diskutierten die Chancen und Herausforderungen der Verflechtung von lokaler und globaler Wirtschaft. Mit rund 150 Teilnehmenden war die öffentliche

Abendveranstaltung im La Couronne ausverkauft.

Kontakt:

Daniel Probst, Direktor Solothurner Handelskammer  
Tel. 032 626 24 21, Mobile 079 645 61 01, daniel.probst@sohk.ch

Sara Käch, Leiterin Kommunikation Interpharma  
Tel. 061 264 34 14, Mobile 079 208 16 33, sara.kaech@interpharma.ch

#### Medieninhalte



*Die Veranstaltung in Solothurn wurde gemeinsam von der Solothurner Handelskammer, dem Kantonal-Solothurnischer Gewerbeverband, stark + vernetzt und Interpharma organisiert. Mit rund 150 Teilnehmenden war die öffentliche Abendveranstaltung im La Couronne ausverkauft. Weiterer Text über ots und [www.presseportal.ch/de/nr/100002276](http://www.presseportal.ch/de/nr/100002276) / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Interpharma/Benjamin Hofer"*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002276/100818957> abgerufen werden.